

immittelst gemachet hatte, so zu reden, in die Schule gegangen sind.

§. VII.

Der Bergbau brachte, wie aus dem Vorhergehenden leicht zu erachten, den Böhmen großen Reichthum zuwege, und dieses erweckte die Mißgunst ihrer Nachbarn. Schon im Jahre 800. rüsteten die Mähren sich zum Kriege, in Absicht, die Böhmen zu plündern, und es haben selbige nachhero, durch wiederholte Einfälle den böhmischen Bergwerken viel Schaden zugefüget. Die Deutschen, wie solche Hagecius nennet, oder vielmehr, die benachbarten Thüringer und Sorbenwenden, thaten gleiche Einfälle in den Jahren 820. und 824. und ob uns zwar wohl die eigentliche Absicht in der Geschichte nicht gemeldet wird, so ist doch von diesen Raubbegierigen Nationen zu vermuthen, daß sie ebenfalls Gold und Silber in Böhmen gesucht haben. Der böhmische Fürst Wogen sahe sich dahero im letztgedachten Jahre genöthiget wider